23. Oktober 2018

Pressemitteilung: Gemeinsames Gedenken an den 80. Jahrestag der Pogromnacht Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

(rap) In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurde in Mainz die beiden großen Synagogen in der Hindenburgstraße und an der Flachsmarktstraße/Ecke Margaretengasse zerstört und geschändet. Am Tag darauf zogen Horden von fanatisierten Nationalsozialisten durch die Stadt, verwüsteten Geschäfte und Wohnungen von jüdischen Familien und misshandelten und verhöhnten die Besitzer. Mehrere Dutzend jüdischer Männer wurden verhaftet und in die Konzentrationslager Buchenwald, Dachau u. a. gebracht. Nicht alle überlebten die damit verbundenen Strapazen und Qualen. Die meisten wurden nach einigen Wochen wieder entlassen - verbunden mit der Auflage, innerhalb kürzester Zeit auszuwandern. Die Heimgekehrten waren meist von den Schrecken und Demütigungen, denen sie im Lager ausgesetzt waren, gezeichnet.

Im Jahr 2018 jährt sich das Gedenken an diese Geschehnisse zum

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

nunmehr 80. Mal. Zur Erinnerung an die zahlreichen Opfer der November-Pogrome laden Oberbürgermeister Michael Ebling und die Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Mainz, Anna Kischner, zu einer Stunde des Gedenkens am Freitag, 9.11.2018, 12.00 Uhr, in die Neue Synagoge (Synagogenplatz 1, 55128 Mainz) ein.
In Zeiten, in denen antisemitische und fremdenfeindliche Tendenzen in unserem Land leider wieder spürbar zunehmen, soll dieser Gedenktag auch im Zeichen eines Bekenntnisses zu einer offenen und toleranten Gesellschaft stehen.

Rabbiner Aharon Ran Vernikovsky wird ein Gebet sprechen. Studentinnen der Jüdischen Gemeinde Mainz werden Texte zum Gedenken an die Opfer verlesen. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkstunde von Hadar Levy, Stipendiatin der Anni-Eisler-Lehmann-Stiftung.
Die Gedenkveranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de